

ⓓ Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung



SKG-geprüfte Ausführungen:

-  Typ 3 und Typ 11
-  Typ 3, Stulpe F 24, für Holztüren
-  Typ 11 für Aluminiumtüren

Für Kunststofftüren mit einem Kammermaß von 12 mm bei einer Stulplänge von 2170/2405 mm.
Bei anderen Türausführungen sowie einer abweichenden Stulplänge ist sinngemäß entsprechend dieser
Anleitung vorzugehen. Bei Unklarheiten bitte bei FUHR nachfragen.

Schließfunktion

- Außen:** Die Ver- und Entriegelung erfolgt über 2 Schlüssel-Umdrehungen. Die Falle wird mit dem
Zylinderschlüssel über den Wechsel eingezogen.
- Innen:** Wie außen, jedoch kann die Falle auch über den Drücker eingezogen werden.

Wartung

Bauherren und Benutzer sind darauf hinzuweisen, dass sicherheitsrelevante Beschlagteile mindestens jährlich auf
festen Sitz und auf Verschleiß zu kontrollieren sind. Je nach Erfordernis sind durch einen Fachbetrieb die Befestigungs-
schrauben nachzuziehen bzw. die beschädigten oder verschlissenen Beschlagteile gegen Originalteile auszutauschen.

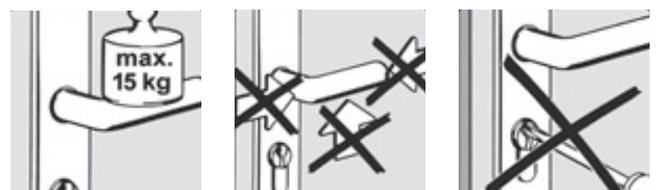
Darüber hinaus sind Bauherren und Benutzer darauf hinzuweisen, dass mindestens jährlich folgende
Wartungsarbeiten durchzuführen sind:

- Alle beweglichen Teile und Verschlussstellen sind zu fetten und auf Funktion zu prüfen.
- Es sind nur solche Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile
nicht beeinträchtigen.

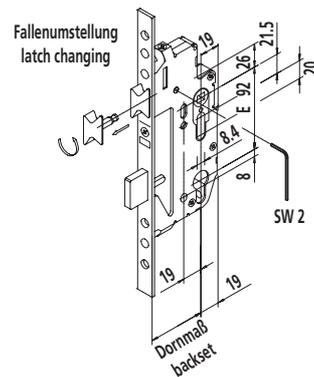
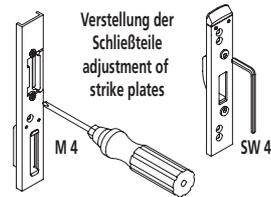
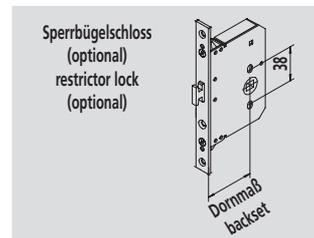
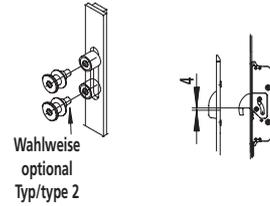
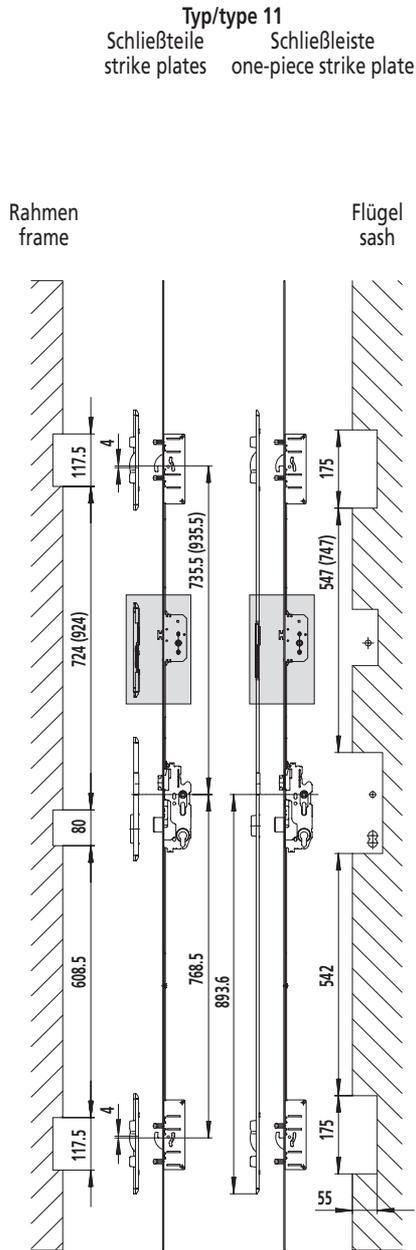
WICHTIG: Die aufgeführten Punkte dienen als Ergänzung zu der FUHR Produktinformation M3/3 aus dem
FUHR Katalog „Sicherheitssysteme für Türen, Fenster und Tore“ - auch online einsehbar auf www.fuhr.de.
Bauherren und Benutzer sind auf deren Einhaltung hinzuweisen. Bei Nichteinhaltung dieser unbedingt erforderlichen
Hinweise kann keine Gewährleistung für die einwandfreie Funktion der Schlösser gegeben werden.

D Montageanleitung

- Für Kunststoff-Elemente: Gleichmäßig umlaufende Falzluft von 12 mm einhalten.
- Für Holz-Elemente: Gleichmäßig umlaufende Falzluft von 4 mm einhalten.
- Flügel und Rahmen müssen auf der gesamten Höhe parallel verlaufen.
- Ausfräsung für die Schlosskästen gemäß Zeichnung.
- Ausfräsung für Profilzylinder und Drücker müssen fluchten.
- Beschlagbohrungen niemals bei eingebautem Schloss vornehmen.
- Vor dem Einbau des Schlosses sind sämtliche Verunreinigungen z. B. Späne aus dem Fräsbereich zu entfernen.
- Stulpe durch Schrauben mit \varnothing 4 mm, Länge dem Profilsystem angepasst, befestigen.
- Die Montageschrauben müssen rechtwinklig zur Stulpe positioniert eingedreht werden.
- Exakten Sitz der Schließteile gemäß Zeichnung beachten.
- Für SKG-geprüfte Kunststoff-Elemente: Schließteile mit mindestens den hinteren Schrauben (\varnothing 4 mm) mit dem Verstärkungsprofil verbinden.
- Für SKG-geprüfte Aluminium-Elemente: Stulpe durch Schrauben mit \varnothing 4 mm, Länge dem Profilsystem angepasst, mit dem Aluminium-Profil befestigen. Schließteile durch Schrauben mit \varnothing 4 mm durch zwei Kammern des Aluminium-Profiles befestigen.
- Für SKG-geprüfte Holz-Elemente: Stulpe und Schließteile durch Schrauben mit \varnothing 4 mm, Länge 40 mm, befestigen.
- Die Zylinder-Transportsicherung erst unmittelbar vor der Zylindermontage entfernen.
- Bei evtl. Schwergängigkeit einer Funktion nach Montage des Schlosses niemals gewaltsam vorgehen! Stattdessen ist die Ursache zu ergründen und abzustellen.
- Beim Transport der Türen – auch bei verriegeltem Schloss – den Flügel vor Verschiebung schützen.



D **GB** Montagehinweise/Installation notes



In Klammern gesetzte Maße für Stulplänge 2405 mm.
The dimensions for a faceplate length of 2405 mm are stated in brackets.